

# Liste möglicher Themen für Prüfungen bei Dr. Mike S. Schäfer

---

## Vorbemerkung

Aufgrund der zahlreichen Anfragen für Prüfungen ist es notwendig, Prüfungsthemen zu standardisieren. Sie finden im Folgenden eine Zusammenstellung von möglichen Themen, zu denen Sie sich bei mir prüfen lassen können. Bei allen Themen wird versucht, sowohl einschlägige Theorie als auch empirische Studien zu kombinieren.

Je nach Prüfung müssen Sie sich ein Thema oder mehrere Themen auswählen.

- Vordiplomsprüfung mündlich: Ein Thema.
- Diplomabschlussprüfung mit Klausur: Drei Themen.
- Diplomabschlussprüfung ohne Klausur: Zwei Themen.
- Nebenfachabschlussprüfung (Klausur und mündliche Prüfung): Drei Themen.

Bitte beachten Sie:

- Sprechen Sie die Themen rechtzeitig vor Ihrer Prüfung mit mir ab (eMail: [mike.schaefer@fu-berlin.de](mailto:mike.schaefer@fu-berlin.de)).
- Einzelne Themen können aufgrund starker Überschneidung nicht gemeinsam gewählt werden, dies wird dann im Einzelfall abgesprochen.
- Wenn Sie ganze Bücher lesen sollen, dann sind die angegebenen Auflagen dieser Bücher selbstverständlich nicht bindend.

Viel Erfolg bei Ihren Prüfungen!

*Mike S. Schäfer*

## Liste der Themen

Soziologische Klassiker: Emile Durkheim .....	3
Soziologische Klassiker: Max Weber .....	4
Handlungstheorien: Theorie rationalen Handelns.....	5
Handlungstheorien: Spieltheorie .....	6
Handlungstheorien: Rollentheorie.....	7
Handlungstheorien: Behaviorismus und Austauschtheorie.....	8
Handlungstheorien: Symbolischer Interaktionismus und Goffman .....	9
Handlungstheorien: Phänomenologie und Ethnomethodologie.....	10
Gesellschaftstheorien: Niklas Luhmanns Systemtheorie (allgemein).....	11
Gesellschaftstheorien: Huntingtons „Kampf der Kulturen“.....	12
Gesellschaftstheorien: John Meyers „Weltkultur“ .....	13
Gesellschaftstheorien: Modernisierungstheorie und Wertewandel.....	14
Themen: Systemtheoretische Öffentlichkeitsmodelle.....	15
Themen: Medien und Gewalt.....	16
Themen: Wissenschaft in der Öffentlichkeit.....	17
Themen: Massenmedien und Politik .....	18
Themen: Deutscher und angloamerikanischer Journalismus im Vergleich.....	19
Themen: Wissenschaft aus systemtheoretischer Sicht.....	20
Themen: Soziologie sozialer Bewegungen .....	21
Themen: Soziale Ungleichheit in Europa.....	22
Themen: Europäische Öffentlichkeit .....	23
Themen: Kulturelle Unterschiede in der Europäischen Union .....	24
Themen: Globalisierung von Kultur .....	25
Themen: Wissenschaftssoziologie .....	26
Methoden: Inhaltsanalyse.....	27

## **Soziologische Klassiker: Emile Durkheim**

- Durkheim, E. (1950). Die Regeln der soziologischen Methode. Frankfurt a.M., Suhrkamp.
- Durkheim, E. (1983). Der Selbstmord. Frankfurt a.M., Suhrkamp.
- Durkheim, E. (1996). Über soziale Arbeitsteilung. Studie über die Organisation höherer Gesellschaften. Frankfurt a.M., Suhrkamp.
- Müller, Hans-Peter (2003): Emile Durkheim (1858-1917). in Kaesler, Dirk (ed.): Klassiker der Soziologie. Bd. 1. München: Beck. 150-170.
- Münch, Richard (Hg.) (2002): Soziologie Theorie. Bd. 1: Grundlegung durch die Klassiker. Frankfurt a.M. & New York: Campus. 53-60.

## **Soziologische Klassiker: Max Weber**

- Weber, Max (1980): *Wirtschaft und Gesellschaft. Grundriß der verstehenden Soziologie*. Tübingen: J. C. B. Mohr. Daraus: „Soziologische Grundbegriffe“ und „Die Typen der Herrschaft“
- Weber, M. (1988). *Die protestantische Ethik und der Geist des Kapitalismus*. in Ders.: *Gesammelte Aufsätze zur Religionssoziologie I*. Tübingen: Mohr. 17-206.
- Weber, M. (2002). *Wissenschaft als Beruf*. Stuttgart, Reclam.
- Weber, M. (1973). *Vom inneren Beruf zur Wissenschaft*. in J. Winckelmann: *Max Weber. Soziologie. Universalgeschichtliche Analysen. Politik*. Stuttgart: Kröner. 311-339.
- Kaesler, D. (1998). *Max Weber. Eine Einführung in Leben, Werk und Wirkung*. Frankfurt & New York, Campus.

## **Handlungstheorien: Theorie rationalen Handelns**

### **Typen des Handelns**

- Weber, Max (1980): *Wirtschaft und Gesellschaft. Grundriß der verstehenden Soziologie*. Tübingen: J. C. B. Mohr. Daraus: §1 „Begriff der Soziologie und des ‚Sinns‘ sozialen Handelns“ bis §5 „Begriff der legitimen Ordnung“ (S. 1-6, 11-17).

### **Rational Choice**

- Homans, George C. (1973): Soziales Verhalten als Austausch. In: Hartmann, Heinz (Hg.): *Moderne amerikanische Soziologie. Neuere Beiträge zur soziologischen Theorie*. Stuttgart. Enke, S. 247-263.
- Esser, Hartmut (1996): Die Definition der Situation, *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie* 48(1), S. 1-34.
- Esser, Hartmut (2002): In guten wie in schlechten Tagen? Das Framing der Ehe und das Risiko zur Scheidung. Eine Anwendung und ein Test des Modells der Frame-Selektion, *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie* 54(1), S. 27-63.
- Esser, Hartmut (2002): Ehekrisen: Das Re-Framing der Ehe und der Anstieg der Scheidungsraten. In: *Zeitschrift für Soziologie*, vol. 31, S. 472-496.
- Elster, John (1993): Some Unresolved Problems in the Theory of Behavior, *Acta Sociologica*, Jg. 36, Nr. 3, S. 179-190.
- Diekmann, Andreas & Preisendörfer, Peter (1998): Umweltbewußtsein und Umweltverhalten in Low- und High-Cost-Situationen. Eine empirische Überprüfung der Low-Cost-Hypothese, *Zeitschrift für Soziologie* 27(6), S. 438-453.

## **Handlungstheorien: Spieltheorie**

- Hollis, Martin (1995): "Spiele mit rationalen Akteuren". In Ders.: Soziales Handeln – eine Einführung in die Philosophie der Sozialwissenschaft. Berlin: Akademie Verlag, 156-189.
- Binmore, Ken (1992): Fun and Games. Lexington: Heath. 1-344.
- Axelrod, Robert (1984): Die Evolution der Kooperation. München & Wien: Oldenbourg.

## **Handlungstheorien: Rollentheorie**

- Dahrendorf, Ralf (1959): Homo sociologicus. Ein Versuch zur Geschichte, Bedeutung und Kritik der Kategorie der sozialen Rolle. Opladen. Westdeutscher Verlag.
- Joas, Hans (1980): Rollen- und Interaktionstheorie in der Sozialforschung. In: Klaus Hurrelmann & Dieter Ulrich (Hrsg.): Neues Handbuch in der Sozialforschung. Weinheim & Basel: Beltz. 137-152
- Miebach, Bernhard (2006): Soziologische Handlungstheorien. Eine Einführung. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften. 39-65.
- Dillard, Courtney u.a. (2000): Impression management and the use of procedures at the Ritz-Carlton. Communication Studies 51: 1ff (online unter [www.findarticles.com/p/articles/mi\\_qa3669/is\\_200001/ai\\_n8895663](http://www.findarticles.com/p/articles/mi_qa3669/is_200001/ai_n8895663)).
- Goffman, Erving (2003): Wir alle spielen Theater. Die Selbstdarstellung im Alltag. München: Piper.

## **Handlungstheorien: Behaviorismus und Austauschtheorie**

### **Theoretische Grundlagen**

- Blau, Peter M. (1976): Konsultation unter Kollegen. In Conrad, Wolfgang & Wolfgang Streek (Hrsg.): Elementare Soziologie. Reinbek: Rowohlt. 102-116.
- Homans, George C. (1967): Soziales Verhalten als Austausch. In: Heinz Hartmann (Hrsg.): Moderne amerikanische Soziologie. Stuttgart: Enke, 173-185.
- Münch, Richard (2002): Soziologische Theorie. Bd.2: Handlungstheorien. Frankfurt a.M. & New York: Campus. 13-88.

### **Partnerschaft als Austausch**

- David Glowsky, 2007: Staatsbürgerschaft als Ressource bei der Heirat ausländischer Frauen. Eine Analyse mit Daten des Sozio-oekonomischen Panel. In: Zeitschrift für Soziologie 36(4): 282-301.
- Murstein, B. I., Cerreto, M., & MacDonald, M. G. (1977). "A theory and investigation of the effect of exchange-orientation on marriage and friendship". Journal of Marriage and the Family, 39, 543-548.



## **Handlungstheorien: Symbolischer Interaktionismus und Goffman**

### **Symbolischer Interaktionismus**

- Blumer, Herbert (1973): Der methodologische Standort des symbolischen Interaktionismus. In: Arbeitsgruppe Bielefelder Soziologen (Hrsg.): Alltagswissen und gesellschaftliche Wirklichkeit, Band 1. Reinbek: Rowohlt, S. 80-146.
- Münch, Richard (2002): Soziologische Theorie. Bd. 2: Handlungstheorien. Frankfurt a.M. & New York: Campus. 259-308.

### **Goffmans dramaturgischer Ansatz**

- Goffman, Erving (2003): Wir alle spielen Theater. Die Selbstdarstellung im Alltag. München: Piper.
- Goffman, Erving (1973): Interaktion: Spaß am Spiel und Rollendistanz. München: Piper, S. 93-171.
- Dillard, Courtney u.a. (2000): Impression management and the use of procedures at the Ritz-Carlton: Moral standards and dramaturgical discipline. *Communication Studies* 51: 1ff ([www.findarticles.com/p/articles/mi\\_qa3669/is\\_200001/ai\\_n8895663](http://www.findarticles.com/p/articles/mi_qa3669/is_200001/ai_n8895663)).
- Morel, Julius u.a. (1997): Soziologische Theorie. Abriß der Ansätze ihrer Hauptvertreter. München & Wien: Oldenbourg. 52-66.

## **Handlungstheorien: Phänomenologie und Ethnomethodologie**

### **Phänomenologie**

- Schütz, Alfred (2000): Der sinnhafte Aufbau der sozialen Welt. Frankfurt: Suhrkamp.
- Schütz, Alfred (1972): Der Fremde. in Schütz, Alfred (Hrsg.): Gesammelte Aufsätze, Bd. 2. Den Haag: Nijhoff. 53-69.
- Berger, Peter; Luckmann, Thomas (1998). Die gesellschaftliche Konstruktion der Wirklichkeit. Frankfurt am Main: Fischer.

### **Ethnomethodologie**

- Münch, Richard (2002): Soziologische Theorie. Bd. 2: Handlungstheorien. Frankfurt a.M. & New York: Campus. 189-258.
- Hirschauer, Stefan, 1999: Die Praxis der Fremdheit und die Minimierung von Anwesenheit. Eine Fahrstuhlfahrt. Soziale Welt 50: 221-246.
- Knorr Cetina, Karin 1981. Die Fabrikation von Erkenntnis. Zur Anthropologie der Naturwissenschaft. Frankfurt a. M.: Suhrkamp.

## **Gesellschaftstheorien: Niklas Luhmanns Systemtheorie (allgemein)**

- Luhmann, Niklas (1993): Soziale Systeme. Grundriß einer allgemeinen Theorie. Frankfurt a.M.: Suhrkamp.
- Luhmann, Niklas (1997): Die Gesellschaft der Gesellschaft. 2 Bände. Frankfurt a.M.: Suhrkamp.

# **Gesellschaftstheorien: Huntingtons „Kampf der Kulturen“**

## **Huntingtons Theorie**

- Huntington, Samuel, 1996: Der Kampf der Kulturen. Die Neugestaltung der Weltpolitik im 21. Jahrhundert. München & Wien: Europaverlag.

## **Kritiker**

- Gärtner, Heinz (2000): Wenn das Denken in Blöcken das Denken blockiert... Huntington und seine Vorgänger II. In: Monika Mokre (Hrsg.): Imaginierte Kulturen - reale Kämpfe. Annotationen zu Huntingtons "Kampf der Kulturen". Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft, S. 67-74.
- Müller, Harald (1998): Der Mythos vom Kampf der Kulturen. Eine Kritik an Huntingtons kulturalistischer Globaltheorie. E+Z - Entwicklung und Zusammenarbeit(10), S. 262-264; <http://www.inwent.org/E+Z/1997-2002/ez1098-4.htm>.

## **„Der Kampf der Kulturen“ im empirischen Test**

- Inglehart, Ronald und Wayne E. Baker (2000): Modernization, Cultural Change, and the Persistence of Traditional Values. American Sociological Review 65. S. 19-51.
- Norris, Pippa & Inglehart, Ronald (2002): Islamic Culture and Democracy: Testing the "Clash of Civilizations". in Comparative Sociology 1/3-4. 235-263.

## **Gesellschaftstheorien: John Meyers „Weltkultur“**

### **Theorie der Weltkultur**

- Meyer, John W., John Boli, George M. Thomas und Francisco O. Ramirez (1997): World Society and the Nation-State. American Journal of Sociology 103. 144-181.
- Scott, W. Richard und John W. Meyer (1994): Institutional Environments and Organizations. London: Sage. 1-54.

### **Die globale Durchsetzung der Normen der Geschlechtergleichberechtigung**

- Ramirez, O. Francisco (2001): Frauenrechte, Weltgesellschaft und die gesellschaftliche Integration von Frauen. in Bettina Heintz (Hrsg.), Geschlechtersoziologie. Opladen: Westdeutscher Verlag. 356-374.
- Berkovitch, Nitza (2001): Frauenrechte, Nationalstaat und Weltgesellschaft. in: Bettina Heintz (Hg.): Geschlechtersoziologie. Opladen: Westdeutscher Verlag. 375-397.
- Ramirez, Francisco O., Yasemin Soysal und Suzanne Shanahan (1997): The Changing Logic of Political Citizenship: Cross-National Acquisition of Women's Suffrage Rights, 1890 to 1990: American Sociological Review 62. 735-745.

### **Weltweite Durchsetzung von Kindheitsvorstellungen und eines Modells der Schulerziehung**

- Boli-Bennett, John, und John W. Meyer (1978): The Ideology of Childhood and the State. American Sociological Review 43. 797-812.
- Benavot, Aaron, Yun-Kyung Cha, David Kamens, John W. Meyer und Suk-Ying Wong (1991): Knowledge for the Masses: World Models and National Curricula: 1920-86 in: American Sociological Review 56. 85-100.

## **Gesellschaftstheorien: Modernisierungstheorie und Wertewandel**

### **Klassische Modernisierungstheorie**

- Berger, J. (1996): Was behauptet die Modernisierungstheorie wirklich - und was wird ihr bloß unterstellt? in Leviathan 24 / 45-62.
- Zapf, Wolfgang (1996): Die Modernisierungstheorie und unterschiedliche Pfade der gesellschaftlichen Entwicklung. in Leviathan 24 / 63-77.

### **Eisenstadts Kritik und Modifikation der Modernisierungstheorie**

- Eisenstadt, S. N. (2006): Multiple Modernen im Zeitalter der Globalisierung. in Schwinn, Thomas (ed.): Die Vielfalt und Einheit der Moderne. Kultur- und strukturvergleichende Analysen. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften. 1-40.

### **Wertewandel durch Modernisierung**

- Inglehart, R. (1971). The Silent Revolution in Europe: Intergenerational Change in Postindustrial Societies. American Political Science Review, 65, 991-1017.
- Inglehart, Ronald (1998): Modernisierung und Postmodernisierung. Kultureller, wirtschaftlicher und politischer Wandel in 43 Gesellschaften. Frankfurt a.M.: Campus. bes. Kap. 3.
- Welzel, C., & Inglehart, R. (2005). Demokratie und Freiheitsstreben: Die Perspektive der Humanentwicklung. Politische Vierteljahresschrift, 46(1), 62-85.

## Themen: Systemtheoretische Öffentlichkeitsmodelle

- Luhmann, Niklas (1993): Soziale Systeme. Grundriß einer allgemeinen Theorie. Frankfurt a.M.: Suhrkamp. 15-92.
- Luhmann, Niklas (1995): Die Realität der Massenmedien. Opladen: Westdeutscher Verlag.
- Gerhards, Jürgen (1994): Politische Öffentlichkeit. Ein system- und akteurstheoretischer Bestimmungsversuch. In: Friedhelm Neidhardt (Hg.): Öffentlichkeit, öffentliche Meinung, soziale Bewegungen. Sonderheft 34 der Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie. Opladen: Westdeutscher Verlag. 77-105.
- Gerhards, Jürgen und Friedhelm Neidhardt, 1991: Strukturen und Funktionen moderner Öffentlichkeit: Fragestellungen und Ansätze. in: Stefan Müller-Doohm und Klaus Neumann-Braun (Hg.): Öffentlichkeit, Kultur, Massenkommunikation. Beiträge zur Medien- und Kommunikationssoziologie. Oldenbourg: BIS. 31-89.
- Kohring, M. (1997). Die Funktion des Wissenschaftsjournalismus. Ein systemtheoretischer Entwurf. Opladen: Westdeutscher Verlag. Kap. „Systemtheoretische Grundlagen“.

## **Themen: Medien und Gewalt**

- Bonfadelli, H., 2004: Medienwirkungsforschung II. Anwendungen. Konstanz: UVK Medien. 13-29, 249-274.
- Felson, R.B., 1996: Mass Media Effects on Violent Behavior. Annual Review of Sociology 22: 103-128.
- Huesmann, L.R. & L.D. Taylor, 2006: The Role of Media Violence in Violent Behavior. Annual Review of Public Health 27: 393-415.
- Kunczik, M. & A. Zipfel, 2006: Gewalt und Medien. Ein Studienhandbuch. Wien: Böhlau.
- Schenk, M., 2002: Medienwirkungsforschung. Tübingen: J.C.B. Mohr. 206-238.



## **Themen: Wissenschaft in der Öffentlichkeit**

### **Theoretische Grundlagen**

- Schäfer, M. S. (2007). Wissenschaft in den Medien. Die Medialisierung naturwissenschaftlicher Themen. Wiesbaden, Verlag für Sozialwissenschaften. 25-62.
- Lewenstein, Bruce V. (1995): Science and the Media. in Jasanoff, Sheila, Gerald E. Markle, James C. Petersen & Trevor Pinch (Hrsg.): Handbook of Science and Technology Studies. Thousand Oaks, London & New Delhi: Sage. 343-360.
- Gerhards, J. and M. S. Schäfer (2008). Two normative models of science in the public sphere: human genome sequencing in German and US mass media. Public Understanding of Science.

### **Die Darstellung von Wissenschaft in unterschiedlichen Medien**

- Gerhards, Jürgen & Mike S. Schäfer (2007): Demokratische Internet-Öffentlichkeit? Ein Vergleich der öffentlichen Kommunikation im Internet und in den Printmedien am Beispiel der Humangenomforschung. in Publizistik. Vol. 52/2: 210-228.
- Ruhrmann, Georg & Jutta Milde (2006): Molekulare Medizin in deutschen TV-Wissenschaftsmagazinen. in Medien und Kommunikationswissenschaft. Vol. 54. 430-456.
- Weingart, Peter, Claudia Muhl & Petra Pansegrau (2003): Of Power Maniacs and Unethical Geniuses: Science and Scientists in Fiction Film. in Public Understanding of Science. Vol. 12. 279-287.

## **Themen: Massenmedien und Politik**

### **Einführung und Theorie**

- Jarren Otfried (1988): Politik und Medien im Wandel. Autonomie, Interdependenz oder Symbiose? Anmerkungen zur Theoriedebatte in der politischen Kommunikation. In: Publizistik 33/4: 619-631.
- Gerhards, Jürgen (1994): Politische Öffentlichkeit. Ein system- und akteurstheoretischer Bestimmungsversuch. In: Friedhelm Neidhardt (Hg.): Öffentlichkeit, öffentliche Meinung, soziale Bewegungen. Opladen: Westdeutscher Verlag, S. 77-105.

### **Nachrichtenwert-Theorie**

- Schulz, Winfried (1997): Politische Kommunikation. Theoretische Ansätze und Ergebnisse empirischer Forschung. Opladen: Westdeutscher Verlag (darin S. 68-85).
- Eilders, Christiane (1997): Nachrichtenfaktoren und Rezeption. Eine empirische Analyse zur Auswahl und Verarbeitung politischer Informationen. Opladen: Westdeutscher Verlag (darin S. 1-72).

### **Redaktionelle Linie**

- Kepplinger, Hans Mathias u.a. (1989): Instrumentelle Aktualisierung. Grundlagen einer Theorie publizistischer Konflikte. In: Max Kaase und Winfried Schulz (Hg.): Massenkommunikation. Theorien, Methoden, Befunde. Opladen: Westdeutscher Verlag, S. 199-220.
- Hagen, Lutz M. (1992): Die opportunen Zeugen. Konstruktionsmechanismen von Bias in der Zeitungsberichterstattung über die Volkszählungsdiskussion. Publizistik 37. S. 444-460.

### **Das "Framing" von Themen durch die Medien**

- Scheufele, Dietram A. (1999): Framing as a Theory of Media Effects. Journal of Communication, Winter 1999, S. 103-122.

## **Themen: Deutscher und angloamerikanischer Journalismus im Vergleich**

- Donsbach, W. and T. Patterson (2003). Journalisten in der politischen Kommunikation: Professionelle Orientierungen von Nachrichtenredakteuren im internationalen Vergleich. Politische Kommunikation im internationalen Vergleich. Grundlagen, Anwendungen, Perspektiven. F. Esser and B. Pfetsch. Opladen, Westdeutscher Verlag: 281-304.
- Esser, F. (1998). "Editorial Structures and Work Principles in British and German Newsrooms." *European Journal of Communication* 13(3): 375-406.
- Esser, F. (1999). "Ursachen größerer Recherchebereitschaft im britischen Pressejournalismus. Eine Analyse aus vergleichender Perspektive." *Rundfunk und Fernsehen*(2): 201-219.
- Esser, F. (1999). "Tabloidization of news. A comparative analysis of Anglo-American and German press journalism." *European Journal of Communication* 14(3): 201-219.
- Gerhards, J. and D. Rucht (2000). Öffentlichkeit, Akteure und Deutungsmuster: Die Debatte über Abtreibungen in Deutschland und den USA. Die Vermessung kultureller Unterschiede. USA und Deutschland im Vergleich. J. Gerhards. Wiesbaden, Westdeutscher Verlag: 165-185.
- Pfetsch, B. and F. Esser (2003). Politische Kommunikation im internationalen Vergleich: Neuorientierung in einer veränderten Welt. Politische Kommunikation im internationalen Vergleich. Grundlagen, Anwendungen, Perspektiven. F. Esser and B. Pfetsch. Opladen, Westdeutscher Verlag: 9-31.

## **Themen: Wissenschaft aus systemtheoretischer Sicht**

- Luhmann, Niklas (1992): Die Wissenschaft der Gesellschaft. Frankfurt/Main: Suhrkamp. 271-361.
- Stichweh, Rudolf (1994): Wissenschaft, Universität, Profession. Frankfurt: Suhrkamp. S.15-83.
- Schäfer, M. S. (2007). Wissenschaft in den Medien. Die Medialisierung naturwissenschaftlicher Themen. Wiesbaden, Verlag für Sozialwissenschaften. 25-62.
- Weingart, P. (2001). Die Stunde der Wahrheit? Zum Verhältnis der Wissenschaft zu Politik, Wirtschaft und Medien in der Wissensgesellschaft. Weilerswist, Velbrück.

## **Themen: Soziologie sozialer Bewegungen**

### **Einführend**

- Hellmann, Kai-Uwe (1998): Paradigmen der Bewegungsforschung. Forschungs- und Erklärungsansätze - ein Überblick, in: Kai-Uwe Hellmann und Ruud Koopmans (Hg.): Paradigmen der Bewegungsforschung. Entstehung und Entwicklung von neuen sozialen Bewegungen, Opladen. 9-30.

### **Ressourcenmobilisierungsansatz**

- McCarthy, John D. und Mayer N. Zald (1977): Resource Mobilization and Social Movements: A Partial Theory, *American Journal of Sociology* 82/6: 1212-1241.
- Jenkins, J. Craig (1983): Resource Mobilization Theory and the Study of Social Movements, *Annual Review of Sociology* 9. 527-553.

### **Politische Gelegenheitsstrukturen**

- Tarrow, Sidney (1991): Kollektives Handeln und politische Gelegenheitsstrukturen in Mobilisierungswellen. Theoretische Perspektiven, *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie* 43/4: 647-670.
- Kitschelt, Herbert P. (1986): Political Opportunity Structures and Political Protest: Anti-nuclear Movements in Four Democracies, *British Journal of Political Science* 16/1: 57-85.

### **Framing**

- Gerhards, Jürgen (1992): Dimensionen und Strategien öffentlicher Diskurse, *Journal für Sozialforschung* 32/3: 307-318.
- McAdam, Doug (1994): Taktiken von Protestbewegungen. Das "Framing" der amerikanischen Bürgerrechtsbewegung, in: Friedhelm Neidhardt (Hg.): Öffentlichkeit, öffentliche Meinung und soziale Bewegungen. Sonderheft 34 der *Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie*, Opladen. 393-412.

## **Themen: Soziale Ungleichheit in Europa**

### **Grundbegriffe sozialer Ungleichheit**

- Hradil, S. (1999): Soziale Ungleichheit in Deutschland. Opladen: UTB. 11-42.

### **Theorien sozialer Ungleichheit**

- Burzan, N. (2004): Soziale Ungleichheit. Wiesbaden: VS. 7-137.
- Hradil, S. (2004): Die Sozialstruktur Deutschlands im internationalen Vergleich. Wiesbaden: VS. 13-36.
- Hradil, S. (1999): Soziale Ungleichheit in Deutschland. Opladen: Leske+Budrich / UTB. 109-111.

### **Dimensionen sozialer Ungleichheit in der EU**

- Müller, W./Steinmann, S./Schneider, R. (1997): Bildung in Europa. In: Hradil, S./Immerfall, S. (Hg.) (1997): Die westeuropäischen Gesellschaften im Vergleich. Opladen: 177-245.
- Heidenreich, M. (2004): Beschäftigungsordnungen zwischen Inklusion und Exklusion. Arbeitsmarktregulierende Institutionen im internationalen Vergleich. In: Zeitschrift für Soziologie 33: 206-227.
- Hradil, S. (2004): Die Sozialstruktur Deutschlands im internationalen Vergleich. Wiesbaden: VS. 195-236.

### **Entwicklung eines europäischen Sozialmodells?**

- Schulte, B. (2004): Die Entwicklung der Sozialpolitik der Europäischen Union und ihr Beitrag zur Konstituierung des europäischen Sozialmodells. In: H. Kaelble und G. Schmid (Hrsg.): Das europäische Sozialmodell. Berlin: edition sigma. 75-103.

## **Themen: Europäische Öffentlichkeit**

### **Theorien europäischer Öffentlichkeit**

- Gerhards, Jürgen (2000): Europäisierung von Ökonomie und Politik und die Trägheit der Entstehung einer europäischen Öffentlichkeit. In: Maurizio Bach (Hg.): Die Europäisierung nationaler Gesellschaften. Sonderheft 40 der KZfSS. Opladen: Westdeutscher Verlag. 277-305.
- Gerhards, Jürgen (2002): Das Öffentlichkeitsdefizit der EU im Horizont normativer Öffentlichkeitstheorien. In: Hartmut Kaelble, Martin Kirsch und Alexander Schmidt-Gernig (Hrsg.): Transnationale Öffentlichkeiten und Identitäten im 20. Jahrhundert. Frankfurt: Campus. 135-158.
- Eder, Klaus und Cathleen Kantner (2000): Transnationale Resonanzstrukturen in Europa. Eine Kritik der Rede vom Öffentlichkeitsdefizit. In: Maurizio Bach (Hg.): Die Europäisierung nationaler Gesellschaften. Sonderheft 40 der KZfSS. Opladen: Westdeutscher Verlag, S. 306-331.

### **Zur Ausgestaltung europäischer Öffentlichkeit**

- Baisnée, Olivier (2002): Can political journalism exist at the EU level. In: Kuhn, Raymond (Hrsg.): Political journalism. New challenges, new practices. London; New York: Routledge. 108-128.
- Gramberger, Marc R. & Ingrid Lehmann, 1995: UN und EU: Machtlos im Kreuzfeuer der Politik? Informationspolitik zweier internationaler Organisationen im Vergleich, Publizistik 40: 186-204.

### **Berichterstattung über die EU**

- Machill, Marcel, Beiler, Markus & Fischer, Corinna (2006): Europe-Topics in Europe's Media: The Debate about the European Public Sphere: A Meta-Analysis of Media Content Analyses. in European Journal of Communication 21/1. 57-88.
- Schäfer, Mike S. und Zschache, Ulrike (2008): Vorstellungen über die EU in der öffentlichen Debatte. Eine Analyse deutscher Pressekommentare zum EU-Beitritt der Türkei. BSSE-Arbeitspapier Nr. 12. Berlin: Freie Universität Berlin.
- de Vreese, C. H. and H. Boomgaarden (2003). "Valenced news frames and public support for the EU." Communications 28: 361-381.

## **Themen: Kulturelle Unterschiede in der Europäischen Union**

### **Kulturelle Unterschiede in der EU**

- Gerhards, Jürgen/Hölscher, Michael (2003): Kulturelle Unterschiede zwischen Mitglieds- und Beitrittsländern der EU. Das Beispiel Familien- und Gleichberechtigungsvorstellungen. In: Zeitschrift für Soziologie 32(3), S. 206-225.
- Gerhards, Jürgen/Hölscher, Michael (2005): Kulturelle Unterschiede in der Europäischen Union. Ein Vergleich zwischen Mitgliedsländern, Beitrittskandidaten und der Türkei. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Inglehart, Ronald (2002): Cultural Cleavages in the European Union. Modernization and Cultural Persistence. In: Fuchs, Dieter/Roller, Edeltraud/Weßels, Bernhard (Hrsg.): Bürger und Demokratie in Ost und West. Studien zur politischen Kultur und zum politischen Prozess. Wiesbaden: Westdeutscher Verlag, S. 73-84.
- Gabriel, Oscar W. (1994): Politische Einstellungen und politische Kultur. In: Gabriel, Oscar W./Brettschneider, Frank (Hrsg.): Die EU-Staaten im Vergleich. Strukturen, Prozesse, Politikinhalt. Opladen: Westdeutscher Verlag, S. 96-133.

### **Die EU und die Türkei**

- Schäfer, Mike S. und Zschache, Ulrike (2008): Vorstellungen über die EU in der öffentlichen Debatte. Eine Analyse deutscher Pressekommentare zum EU-Beitritt der Türkei. BSSE-Arbeitspapier Nr. 12. Berlin: Freie Universität Berlin.
- Vobruba, Georg (2005): Die Dynamik Europas und der zwanglose Zwang der Türkei-Integration. In: Blätter für deutsche und internationale Politik 7, S. 811-818.
- Wehler, Hans-Ulrich (2004): Verblendetes Harakiri. Der Türkei-Beitritt zerstört die EU. In: Aus Politik und Zeitgeschichte 54B 33-34, S. 6-8.



## **Themen: Globalisierung von Kultur**

### **Kulturspezifische Aneignung von globalen Kulturgütern**

- Hannerz, Ulf (1987): The World of Creolisation. *Africa* 57, S. 546-559.
- Liebes, Tamara (1988): Cultural Differences in the Retelling of Television Fiction. *Critical Studies in Mass Communication* 5: 277-292.
- Robertson, Roland (1998): Glokalisierung: Homogenität und Heterogenität in Raum und Zeit. In: Ulrich Beck (Hrsg.): *Perspektiven der Weltgesellschaft*. Frankfurt/M.: Suhrkamp. 192-210.

### **Globale Vereinheitlichung**

- Ritzer, George (2000): Globalisierung, McDonaldisierung und Amerikanisierung. In: Dieter Bögenhold (Hrsg.): *Moderne amerikanische Soziologie*. Stuttgart: Lucius und Lucius. 219-242.
- Teegen, Hilday/Teegen, Marta (2000): Globalization's Impact on the Marking / Marketing of Islam. In: Preet S. Aulakh/M. G. Schechter (Hrsg.): *Rethinking Globalization(s)*. London: Macmillan. 218-237.

## **Themen: Wissenschaftssoziologie**

### **Übersichtsbände**

- Felt, U., H. Nowotny, et al. (1995). Wissenschaftsforschung. Eine Einführung. Frankfurt a. M., Campus.
- Weingart, P. (2003). Wissenschaftssoziologie. Bielefeld, transcript.

### **Geschichte und Ideal moderner Wissenschaft**

- Felt, Ulrike, Helga Nowotny & Klaus Taschwer (1995): Wissenschaftsforschung. Eine Einführung. Frankfurt : Campus. 30-56
- Merton, Robert K. (1985): Entwicklung und Wandel von Forschungsinteressen: Aufsätze zur Wissenschaftssoziologie. Frankfurt : Suhrkamp. 86-100.
- Stichweh, Rudolf (1994): Wissenschaft. Universität. Profession. Frankfurt: Suhrkamp. 15-83.

### **Die soziale Struktur der Wissenschaft**

- Kuhn, Thomas S. (1967): Die Struktur wissenschaftlicher Revolutionen. Frankfurt : Suhrkamp. 65-79, 103-146
- Knorr Cetina, Karin (1988): Das naturwissenschaftliche Labor als Ort der "Verdichtung" von Gesellschaft. in Zeitschrift für Soziologie. Vol. 17. 85-101.
- Bourdieu, Pierre (1988): Homo academicus. Frankfurt: Suhrkamp. 31-38, 139-158.

## **Methoden: Inhaltsanalyse**

### **Quantitative und qualitative inhaltsanalytische Verfahren**

- Früh, W. (1998). Inhaltsanalyse. Theorie und Praxis. Konstanz, UVK Medien.
- Mayring, P. (1994). Qualitative Inhaltsanalyse. Weinheim, Deutscher Studienverlag.

### **Codebücher**

- Gerhards, J. und M. S. Schäfer (2003). Mediale Diskurse über Humangenomforschung in Deutschland und den USA im Vergleich. Inhaltsanalyse der Berichterstattung der Süddeutschen Zeitung, der Frankfurter Allgemeinen Zeitung, der New York Times und der Washington Post von 1999 bis 2001. Codebuch. unter <http://userpage.fu-berlin.de/~gerhards/diskus/index.html>
- Koopmans, R. et al. (2001): The Transformation of Political Mobilisation and Communication in European Public Spheres. Codebooks. unter <http://europub.wzb.eu/codebooks.en.htm>

### **Empirische Beispiele**

- Gerhards, J. (2003). Diskursanalyse als systematische Inhaltsanalyse. Die öffentliche Debatte über Abtreibungen in den USA und in der Bundesrepublik Deutschland im Vergleich. Sozialwissenschaftliche Diskursanalyse Band 2: Anwendungen. A. Hirsland, R. Keller, W. Schneider and W. Viehöver. Opladen, Leske + Budrich: 299-32
- Milde, J. and G. Ruhrmann (2006). "Molekulare Medizin in deutschen TV-Wissenschaftsmagazinen. Ergebnisse von Journalisteninterviews und Inhaltsanalysen." Medien und Kommunikationswissenschaft 54(3): 430-456.
- Gerhards, J., A. Offerhaus, et al. (2007). "Die öffentliche Zuschreibung von Verantwortung. Zur Entwicklung eines inhaltsanalytischen Instrumentariums." Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie 59(1): 105-124.
- Schäfer, M. S. (2008). "Diskurskoalitionen in den Massenmedien. Ein Beitrag zur theoretischen und methodischen Verbindung von Diskursanalyse und Öffentlichkeitssoziologie." Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie: im Erscheinen.